

Angehörigenschulung Depression im Alter

Schulung für Angehörige depressiv erkrankter, älterer Menschen

In zwei Blöcken à 2 Stunden



Foto: iStock - Stock-Fotografie-ID:999914306

Etwa 6,1% der Menschen im Alter von 70 bis 79 Jahren sind von schweren Depressionen betroffen, leichtere Depressionen liegen bei älteren Menschen sogar zwei bis drei Mal so häufig vor, wie bei Jüngeren. Für die Betroffenen geht damit ein erheblicher Verlust an Lebensqualität einher, gleichzeitig sind Angehörige im Umgang oft überfordert und fühlen sich ohnmächtig.

Die Angehörigenschulung „Depression im Alter“ vermittelt in zwei Blöcken mit jeweils 2 Stunden Angehörigen Grundlagenwissen zum Krankheitsbild sowie Tipps für einen hilfreichen Umgang mit Betroffenen.

Montag, 17.04.23, von 17.30 bis 19.30 Uhr:

A Basiswissen zu Depressionen im Alter

1. Wissenswertes
2. Was ist eine Depression (Krankheitsbild)?
3. Unterscheidung von Depression zu Trauer und Demenz

Montag, 24.04.23, von 17.30 bis 19.00 Uhr:

B Umgang mit depressiv erkrankten, älteren Menschen

1. Das Erleben von Menschen mit Depressionen
2. Hilfreiche Haltung und Kommunikation
3. Umgang mit Suizidalität
4. Hilfsangebote für Angehörige und Betroffene

Referentin: Alexandra Pape
Koordinationsstelle für psychische Gesundheit im Alter
Gerontopsychiatrische Fachkoordination Oberfranken (GeFa
OFR)
Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Fachtherapeutin
Gerontopsychiatrie (GGSD)

Umfang: insgesamt 4 Stunden

Ort: Begegnungsstätte Sozialpsychiatrischer Dienst Hof
Luitpoldstraße 18, 95028 Hof

Anmeldung: Telefonisch: 09281 / 837 530
Per Mail: [sozialpsychiatrischerdienst@diakonie-
hochfranken.de](mailto:sozialpsychiatrischerdienst@diakonie-hochfranken.de)

Die Anmeldefrist endet am **Mittwoch, 12.04.23**. Die
Teilnehmendenzahl ist begrenzt, wir bitten deshalb um
frühzeitige Anmeldung.

Kosten: 5,- € (Unkostenpauschale für Getränke und Schulungs-
unterlagen)